

Bitte einmal kräftig klagen

Das „Jammermobil“ zweier Künstlerinnen macht Station auf dem Georg-Büchner-Platz

DARMSTADT (schu). Total gestresst vom Job, aber die Familie kann's nicht mehr hören? Die Corona-Beschränkungen nerven total, aber man kann's halt nicht ändern? Für solche und alle anderen Probleme gibt es eine Lösung: jammern. Laut. Voll Inbrunst. Doch wer will das hören? Das „Bauchladen Monopol“ aus Hamburg!

Mit ihrem Jammermobil sind die Aktionskünstlerinnen Sophia Guttenhöfer und Carolin Christa zurzeit auf Deutschland-Tournee. Am Donnerstag, 29. Juli, und Freitag, 30. Juli, macht das Jammermobil Halt in Darmstadt. Jeweils ab 14.30 Uhr sind die Künstlerinnen auf dem Georg-Büchner-Platz anzutreffen und bereit, sich das Jammern eines jeden Einzelnen anzuhören – eine Hommage ans Jammern, wie es auf der Homepage heißt.

Dabei geht es aber nicht um das beiläufige, zerstörerische, anklagende Jammern – vielmehr soll auf eine persönliche Art gejammert werden, erleichternd und stär-



Das Jammermobil lädt Passanten zum Jammern ein.

Foto: Bauchladen Monopol

kend. Passanten sind zu Privatsessions ins Innere des Mobils eingeladen sowie unter anderem zu Mini-Workshops, kündigen die

Veranstalter an. Bauchladen Monopol jammert für und mit Menschen, fragt nach Ausdrucksweisen des Jammerns, Gründen von Missge-

fühlen sowie regionalen Reizthemen und bietet Raum diese schriftlich, bildlich oder akustisch zu dokumentieren.

Die beiden Künstlerinnen des Bauchladen Monopols sind in Darmstadt zu Gast beim Theater Transit. Ermöglicht wird dies durch das Programm „Ins Freie!“, mit dem das hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst den Aufbau neuer und die Erweiterung bestehender Open-Air-Spielstätten sowie pandemie-kompatibler Pop-up-Bühnen unterstützt.

Beide Künstlerinnen sind in Darmstadt keine Unbekannten, wie Theater-Transit-Chefin Ann Dargies erläutert: „Carolin Christa hat hier ihre Clown-Ausbildung absolviert.“ Zu sehen war sie 2020 in der Inszenierung „Aufgetischt“. Auch Sophia Guttenhöfer hat hier schon gewirkt.

Besucher, die das Jammermobil betreten möchten, müssen vorweisen, dass sie getestet, geimpft oder genesen sind.

Das Theater Transit ist am Donnerstag ab 15 Uhr ebenfalls vor dem Staatstheater zu finden, und zwar mit dem „Büro für nicht geschriebene Leserbriefe“.